

Hass im Netz? – So schützen Sie sich!

Im digitalen Zeitalter sind unzulässige Bewertungen und Hass im Netz eine immer häufigere Herausforderung, die insbesondere Ärzt*innen in ihrer beruflichen Reputation erheblich beeinträchtigen können. Die Kammer für Ärztinnen und Ärzte in Wien ist sich dieser Problematik bewusst und bietet umfassende Unterstützung, um betroffenen Ärzt*innen beizustehen und ihnen eine erste Anlaufstelle gegen solche unzulässigen Angriffe zu bieten.

Unzulässige Bewertungen und Hass im Netz umfassen eine Vielzahl an problematischen Inhalten – von falschen Tatsachenbehauptungen und Beleidigungen bis hin zu gezielten Angriffen und Verleumdungen. Diese können schwerwiegende Auswirkungen auf den Ruf von Ärzt*innen und deren berufliche Tätigkeit haben. Es ist leider vielfach sehr belastend und oft auch rechtlich herausfordernd, sich gegen solche Vorwürfe zu wehren, weswegen die Ombudsstelle der Kammer für Ärztinnen und Ärzte in Wien gegen Hass im Netz eingerichtet wurde.

Auf unserer Website finden Sie umfassend aufbereitete Informationen zu diesem Thema, darunter FAQ's und eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie Sie effektiv gegen unzulässige Inhalte vorgehen können.

Besuchen Sie unsere [Website](#), um mehr zu erfahren. Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Die Abteilung Kassenrecht, PKV und Rechtspolitik unterstützt Sie gerne im Kampf gegen unfaire Bewertungen und digitale Angriffe.

Gerne können Sie uns telefonisch unter 01/51501 DW: 1228 oder per E-Mail unter: recht@aekwien.at kontaktieren.